

Qualität hat ihren Preis!



AXTON

Qualität hat ihren Preis

Die fortschrittliche Technologie und die sorgfältige Entwicklung, die der AXTON-Serie zugrunde liegt, ermöglicht eine neue Produkte-Philosophie. Erst die Verwendung von hoher Qualität bei allen Komponenten garantiert eine dauerhafte Freude beim Musik hören. Ein solcher Qualitätsstandard kostet ein paar Mark. Aber er ist auch jede Mark wert. An der Qualität machen wir keine Abstriche.

AXTON hat ihren Preis.

Lautsprecher sollen dem Menschen helfen, die Musik zu genießen, die er hören will. Leider wird dabei viel zu häufig übersehen, was wir unseren Ohren nebenbei so alles zumuten. Das Ohr, als Bindeglied zwischen Lautsprecher und Hörerlebnis, stand bei der Entwicklung unserer Axton-Serie im Vordergrund.

Technik und Design, in vielen Fällen nur moderne Schlagworte ohne Hintergrund, müssen deshalb dem Menschen eine neue Qualität des Erlebens möglich machen. Zweifellos soll an einem gut gestalteten Produkt auch unser Auge seinen Anteil haben. Warum aber lassen wir unser Ohr nicht mehr mitentscheiden? Das Ohr, als Verbindungsstelle zwischen Mensch und Umwelt, ermöglicht uns erst ein Klangerlebnis. Da liegt es doch nahe, dass wir den Klang bei der Auswahl von Lautsprechern viel stärker in den Mittelpunkt rücken müssen.

Gerade bei Vergleich bestehender Lautsprecherkonzepte wird besonders deutlich, was man heutzutage den Ohren zumutet. Die «musikalische Offensive» von AXTON setzt hier neue Akzente. Nicht brutalen Sound auf Kosten der Musikalität, keine sinnlose Leistung zu ebensolchem Preis, sondern Verzerrungsfreiheit und Räumlichkeit. Entscheidend bei der Konzeption eines neuen Lautsprechers ist die richtige Auswahl seiner Komponenten. Den letzten Schliff erhält er aber erst durch die Feinabstimmung, das Einfügen der einzelnen Bauteile in ein harmonisches Ganzes.

Unser Ohr wird es uns danken.

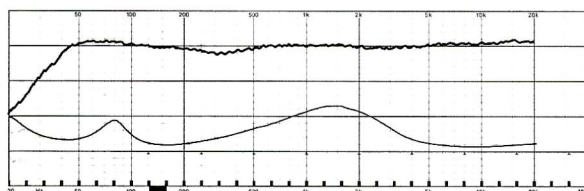


AX-30

Die Worte Polypropylen und Titan stehen für die überlegene Technologie, die in der Axton-Serie Verwendung findet. Der durchsichtige Kunststoff Polypropylen findet Verwendung in der Membran des Basses. Die aussergewöhnliche hohe innere Dämpfung, bei gleichzeitig kleiner bewegter Masse, ist in dieser Kombination der grundlegende Vorteil dieses Materials und ermöglicht eine saubere Wiedergabe trockener und tiefer Bässe. Verbunden mit der Auslegung des Gehäuses nach dem Bassreflexprinzip befreit die Polypropylen-Membran kleine Regalboxen von Image eines «flachbrüstigen Basszwerges».

Gleichfalls ausschlaggebend für einen sauberen Bass ist ein steifes, massives Gehäuse. Hier ist eher eine Investition in Funktionalität als in ein aufwendiges Furnier angebracht.

Das Edelmetall Titan ist prädestiniert als Werkstoff für eine Hochtontalotte. Die typischen Eigenschaften von Titan sind seine Zugfestigkeit und Steife. Eine Membran aus diesem Metall ist einerseits leichter und andererseits viel härter als Stahl. Im praktischen Einsatz bedeutet dies Spritzigkeit, Klangreinheit und ein gutes räumliches Abbildungsvermögen. Der Nachteil von Titan soll nicht verschwiegen bleiben: Seine hohe Sprödigkeit erfordert den Einsatz aufwendiger Technologien bei der Fertigung. **Der Aufwand ist die Mühe wert.**





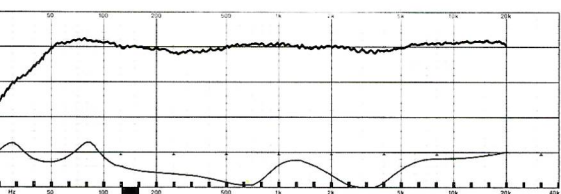
AX-50

Die Konzeption der AX-50 entsprang dem Wunsch, eine überzeugende Verbindung von Partytuglichkeit und unserer Klangphilosophie zu schaffen. Durch den Einsatz von zwei Polypropylen-Bässen in einem schlanken und kompakten Gehäuse erlaubt die AX-50, feinste Musik zu hören, oder aber einer Party den nötigen Pepp zu verleihen. Der entscheidende Vorteil bei der Verwendung von zwei Bässen ist das exzellente Verhältnis von Membranmasse und -fläche zur Antriebskraft. Zwei Membranen bewegen sich schneller und damit merklich druckvoller, das heisst hörbar sauberer, ohne an die Leistungsgrenze einer einzigen Membran zu gelangen.

Die Güte der Frequenzweiche ist ausschlaggebend für die Qualität des gesamten Lautsprechers. An einem sauberen und ausgewogenen Klangbild erkennt jeder Laie, welche Beachtung der Hersteller seiner Weiche beimisst.

Bei den meisten herkömmlichen Lautsprecherkonzepten kostet das Gehäuse das Doppelte der eingebauten Technik. Mit der AXTON-Serie ist gelungen, dieses Verhältnis umzukehren. Zugunsten hochwertiger Lautsprechertechnologie und einem günstigen, aber ansprechenden Design wurde auf teure Echtholzfurniere verzichtet.

Die Technik macht den Klang.



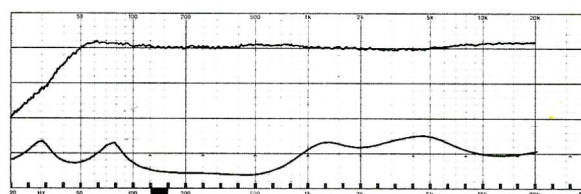
AX-70

Die konsequente weitere Verwirklichung der AXTON-Philosophie erfordert den Einsatz eines Mitteltöners. Die Verbesserung der Mittellagen macht das Musikerlebnis noch intensiver. Mit 50 mm Durchmesser kann die AXTON-Supranyl-Kalotte auch relativ tiefe Frequenzen sauber wiedergeben. Dadurch müssen die Bässe nur den ihnen zugedachten Bassbereich reproduzieren, wodurch ein Kardinalfehler vieler bisheriger Lautsprecherkonzepte vermieden wird. So klingen denn Stimmen auch besonders natürlich.

Eine AXTON-Lautsprecherbox darf man ohne weiteres auch von innen anschauen. Anstelle gähnender Leere befinden sich zwei verschiedene Dämmmaterialien im Einsatz. Beide, Noppenschaumstoff und Acrylwatte, dämmen zwei unterschiedliche Frequenzbereiche. Das Ergebnis sind geringere Klangverfärbungen im sehr wichtigen Grund- und Mitteltonbereich.

Eine weitere Klangoptimierung bedeuten die abgerundeten Kanten der Abdeckung. Sie dienen nicht nur der ansprechenden Optik, sondern auch der Verminderung von Schallwandreflektionen.

Die Liebe zum Detail entscheidet.



Die Axt(on) im Hause

Günstige Lautsprecher sind immer gefragt. Die neue Axtion-Familie von ACR ist extrem knapp kalkuliert.

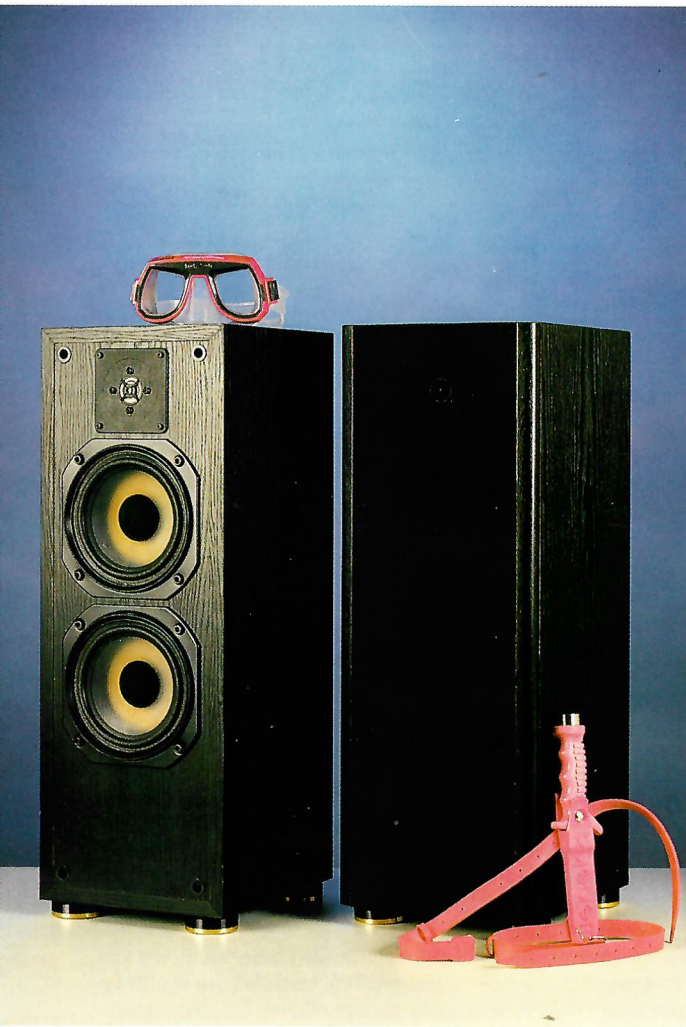
Die Schweiz gilt normalerweise als Land der hohen Kosten. Um so erstaunlicher liest sich, was die eidgenössische ACR-Mannschaft in die Bausatzwelt setzt: eine dreiköpfige Boxenfamilie zu Stückpreisen zwischen 250 und 500 Mark. Dafür gibt es einen Kit mit allen Einzelteilen und fertige, vorgebohrte Gehäuse, so dass der Käufer die Boxen nur noch wie ein Mitnahme-Möbel zusammenbauen muss.

Die Schottenpreise entstehen durch Grosseinkauf bei den Gehäusen und die Beschränkung auf eine Folienbeschichtung, nicht aber durch Geiz an den inneren Werten. So tragen die Fertigweichen im Signalweg nur Folienkondensatoren und relativ niederohmige Spulen; für die Innenverkabelung liegen immerhin Strippen mit 1,5er-Querschnitt bei. Alle drei arbeiten nach dem Bassreflexprinzip und verwenden eine deutsche 19er-Titankalotte als Hochtöner. Die Tieftonmembranen bestehen aus durchscheinendem Polypropylen. Der Bass der Regalbox AX-30 durchmisst 16 Zentimeter. Durch Doppelbestückung wächst daraus die Standbox AX-50.

In der AX-80, die sich stereoplay zum Kurzcheck vorknöpfte, nehmen die Bassmembranen um vier Zentimeter zu und machen eine Mitteltonkalotte notwendig.

Die Tieftöner haben mit 30 beziehungsweise 37 Millimetern überdurchschnittlich grosse Schwingspulen, was eine hohe Dauerbelastbarkeit erwarten lässt.

Die AX-80 klang für eine 500-Mark-Box weit überdurchschnittlich souverän, erwies sich als bassgewaltig, mittenneutral und sehr temperamentvoll. Sie ist in die Spitzenklasse IV einzustufen. Das Klang-Preis-Verhältnis erscheint schlichtweg hervorragend.



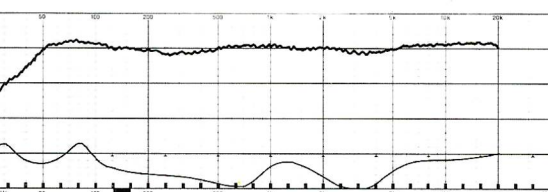
AX-50

Die Konzeption der AX-50 entsprang dem Wunsch, eine überzeugende Verbindung von Partytauglichkeit und unserer Klangphilosophie zu schaffen. Durch den Einsatz von zwei Polypropylen-Bässen in einem schlanken und kompakten Gehäuse erlaubt die AX-50, feinste Musik zu hören, oder aber einer Party den nötigen Pepp zu verleihen. Der entscheidende Vorteil bei der Verwendung von zwei Bässen ist das exzellente Verhältnis von Membranmasse und -fläche zur Antriebskraft. Zwei Membranen bewegen sich schneller und damit merklich druckvoller, das heisst hörbar sauberer, ohne an die Leistungsgrenze einer einzigen Membran zu gelangen.

Die Güte der Frequenzweiche ist ausschlaggebend für die Qualität des gesamten Lautsprechers. An einem sauberen und ausgewogenen Klang erkennt jeder Laie, welche Beachtung der Hersteller seiner Weiche schenkt.

Im Gegensatz zu den meisten herkömmlichen Lautsprecherkonzepten kostet das Gehäuse das Doppelte der eingebauten Technik. Mit der AXTON-Serie ist gelungen, dieses Verhältnis umzukehren. Zugunsten hochwertiger Lautsprechertechnologie und einem günstigen, aber ansprechenden Design wurde auf teure Echtholzurniere verzichtet.

Die Technik macht den Klang.



AXTON

Prinzip	3-Weg, Bassreflex, Doppelbass	3-Weg, Bassreflex, Doppelbass	2/3-Weg, Bassreflex, Doppelbass	2-Weg Bassreflex
Bestückung	HW 200×2/HT 50 S/HT 19	HW 160×2/HT 50 S/HT 19	HW 160×2/HT 19	HW 200/HT 19
Musikbelastbarkeit	200 Watt	150 Watt	150 Watt	100 Watt
Nennbelastbarkeit	150 Watt	100 Watt	100 Watt	80 Watt
Wirkungsgrad	92 dB/1 Watt/1 Meter	92 dB/1 Watt/1 Meter	92 dB/1 Watt/1 Meter	89 dB/1 Watt/1 Meter
Frequenzgang	20 Hz—40 kHz	30 Hz—40 kHz	30 Hz—40 kHz	20 Hz—40 kHz
Impedanz	4—8 Ohm	4—8 Ohm	4—8 Ohm	8 Ohm
Trennfrequenz	600/5000 Hz	700/5000 Hz	1000/4500 Hz	3500 Hz
Nettovolumen	2×28 Liter	2×18 Liter	2×14 Liter	19 Liter
Höhe × Breite × Tiefe	95/28/30 cm	80/25/27 cm	65/24/26 cm	36/27/28 cm
Gesamtgewicht	24 kg	20 kg	15 kg	11 kg
Garantie	2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre	2 Jahre

HW 200: Polypropylene (PP)-Woofer: Durchmesser 200 mm; Schwingspule: Durchmesser 37 mm; Magnet: Durchmesser 100 mm
 HW 160: Polypropylene (PP)-Woofer: Durchmesser 160 mm; Schwingspule: Durchmesser 30 mm; Magnet: Durchmesser 80 mm
 HT 50 S: Supranyl-Softdome-Kalotte: Durchmesser 50 mm; Schwingspule: Durchmesser 50 mm; Magnet: Durchmesser 100 mm
 HT 19: Titan-Leichtmetall-Kalotte: Durchmesser 19 mm; Schwingspule: Durchmesser 19 mm; Magnet: Durchmesser 60 mm
 Frequenzweiche mit engtolerierten, niederohmigen Drosseln und hochwertigen Folienkondensatoren im Signalweg.
 Innenverdrahtung mit Lautsprecher-Litze grossen Querschnittes (1,5 mm² CU×2)
 Gehäuse aus 20/17 mm starken, hochwertigen Spanplatten, vernietet, folienbeschichtet.
 Doppelbasssysteme mit getrennten Kammern.
 Bedämpfung mit hochwertigem Nappenschaumstoff und Acrylwatte.



Der Bausatz

Wir fürchten uns nicht vor Ihren kritischen Augen. Die Boxen der AXTON-Serie sind auch im Bausatz erhältlich. So sehen Sie hinter die Kulissen, denn es geht Sie wohl etwas an, wie Ihr Lautsprecher von innen aussieht.

Mit unserer Unterstützung ist es auch für Sie kinderleicht, mit viel Liebe Ihre persönliche Box zu bauen. Eine ausführliche Bauanleitung gibt Ihnen neben dem leicht verständlichen Bauplan noch zusätzliche Tips und Tricks, wie sich ohne grosse Mühe ein perfektes Ergebnis erzielen lässt. **AXTON — unser Know-how und Ihre Handarbeit.**

Noch Zweifel? Fordern Sie kostenlos (per Telefon oder Postkarte) eine AXTON-Bauanleitung Ihrer Wahl an.



... kommen Sie zu einer Hörprobe vorbei:

AXTON